

Praxisbericht

Schweizer Firmen produzieren in Osteuropa und Asien

Aufgrund der Kostenstrukturen können heute nicht mehr alle Güter gewinnbringend in der Schweiz hergestellt werden. In solchen Fällen können Produktionsverlagerungen nach Osteuropa oder Asien die Lösung sein.



Der Neubau in Tschechien

22/06/2006

Das nachfolgende Beispiel zeigt eine solche geglückte Produktionsverlagerung nach Tschechien. Heute arbeitet der verlagerte Betrieb, nach Verlusten in der Schweiz am neuen Standort sehr erfolgreich und gewinnbringend.

Nach erfolgtem Beschluss der Geschäftsleitung, die Verlagerung nach Tschechien durchzuführen, erfolgten die notwendigen Schritte mit unseren eigenen lokalen Mitarbeitern, welche mit ihren Sprach-, Kultur- und Fachkenntnissen für die erfolgreiche Abwicklung solcher Projekte unabdingbar waren.

Sie befassten sich in der Folge mit der Standort- und Baulandsuche, der Suche nach Architektur- und Ingenieurbüros für die Planung der Bauleistungen, Bearbeitung der Baueingabe- und Genehmigungsverfahren, Suche eines Generalunternehmers für die Erbringung der Bauleistungen, Bau- und Montage Überwachung, Inbetrieb- und Endabnahme.

Dabei behielt der Schweizer Projektleiter die Oberaufsicht und die Kontrolle der gesamten Abläufe mit Kosten-Termin und Qualitätskontrolle.

Das Gebäude besteht aus Fertigelementen, was eine sehr kurze Bauzeit ermöglichte. Die Realisierung des erfolgreichen Projektes dauerte gesamthaft 6 Monate von Baubeginn bis Inbetriebnahme und schloss auch die Personalsuche und Schulung in der Schweiz, was mit ein Schlüssel zum Erfolg ist, ein.

Wichtig in einem solchen Projekt sind, nebst guten Projektvorgaben die lokalen Mitarbeiter, welche die Verbindung zu den lokalen Stellen vor Ort halten und ein wichtiges Bindeglied zu den Verantwortlichen in der Schweiz sind. Weitere Erfolgsfaktoren sind eine systematische und zielgerichtete Bauabwicklung, der Einsatz eines Generalunternehmers mit möglichst wenigen Schnittstellen, sowie die Einstellung und systematische Schulung von geeigneten zuverlässigen Mitarbeitern.

Ein weiterer positiver Effekt, welcher der Firma heute bei ihrer osteuropäischen Tätigkeit zugute kommt, ist, dass die teure Offerterstellung in der Schweiz bei gleicher Qualität in Tschechien wesentlich kostengünstiger durchgeführt wird. Deshalb arbeitet der Vertrieb erfolgreicher in Tschechien, was zu zusätzlichen Aufträgen und zu besserer Fabrikauslastung mit weiterer Senkung der Stückkosten führte.

Hier einige Eckdaten im Vergleich zur Schweiz:

- Kosten Bauland in Osteuropa zirka 10 Prozent
- Kosten Bauleistungen zirka 70 Prozent
- Personalkosten zirka 20 Prozent
- Kosten Beschaffung von Teilen 60 bis 80 Prozent

Team Engineering AG in Zürich spezialisiert sich auf:

Vertrieb und Marketing

- Marktuntersuchungen
- Suche von Vertriebspartnern
- Personalrekrutierungen

Beschaffung

- Suche von Lieferanten
- Suche von Lohnherstellern
- Qualitätsüberwachung

Schlüsselfertiges Bauen, Firmenkauf

- Suche von Mietobjekten für Produktion
- Suche von Bauland
- Werksplanung und Realisierung
- Suche von Beteiligungen
- Kauf von Firmen
- Finanzierungen, Steuern und Zuschüsse abklären

Team Engineering AG

Dörflistrasse 10
Postfach 6825
8050 Zürich
Tel. +41 44 313 0313
Fax. +41 44 313 0336
info@teamengineering.ch

www.teamengineering.ch